



### Wirtschaftsministerium fördert Photonik-Unternehmen aus Braunschweig mit 66.000 Euro

Die FiSens GmbH aus Braunschweig wird künftig vom Land Niedersachsen gefördert. Der Referatsleiter für Wirtschaftsförderung und Unternehmensanierung des Niedersächsischen Wirtschaftsministeriums, Eberhard Franz, hat heute einen Förderbescheid in Höhe von 66.000 Euro an das Unternehmen übergeben.

Mit der Förderung werden Gesamtinvestitionen von rund 330.000 Euro angestoßen und vier Arbeitsplätze geschaffen. Das Geld soll in eine eigene Produktionsanlage investiert werden, die aus mehreren selber zusammengebauten optischen Komponenten bestehen soll.

„Das Land Niedersachsen unterstützt mit der einzelbetrieblichen Investitionsförderung insbesondere die Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen. Ich freue mich daher sehr, der innovativen FiSens GmbH für ihr Investitionsvorhaben heute den Zuwendungsbescheid überreichen zu dürfen. Die Landesregierung wird sich auch in Hinblick auf die zukünftige Förderperiode auf EU- und Bundesebene für eine flexible und bedarfsgerechte Förderung in Niedersachsens einsetzen“, sagte Franz bei dem Unternehmensbesuch.

Die FiSens GmbH wurde im Jahr 2017 als Spin-off des Fraunhofer Heinrich-Hertz-Instituts gegründet und ist in der Photonik-Branche im Bereich für optische Messtechnik, insbesondere Faseroptik tätig. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vermarktet faseroptische Sensorsysteme. Sensoren innerhalb von gewöhnlichen Glasfasern werten die Lichtsignale aus den Glasfasern aus. Die Sensorsysteme können Dehnungen, Temperaturen, Kräfte und dreidimensionale Bewegungen entlang der Glasfaser messen. Zielmärkte sind derzeit die Medizin- und Energietechnik sowie die Automobilbranche. Im Zuge der Integration der Glasfasersensoren in die Produkte

Nr. 058/2019 – Dr. Eike Frenzel  Pressestelle Friedrichswall 1, 30159 Hannover	Tel.: (0511) 120-5427	<a href="http://www.mw.niedersachsen.de">www.mw.niedersachsen.de</a> E-Mail: <a href="mailto:pressestelle@mw.niedersachsen.de">pressestelle@mw.niedersachsen.de</a>
---	-----------------------	--

der Kunden können intelligentere und sichere Produkte, beispielsweise mit faseroptischen Sensoren ausgestattete Herzkatheter und Biopsienadeln, entwickelt werden.

Hintergrund:

Basis dieser Förderung ist die einzelbetriebliche Investitionsförderung mit der die niedersächsische Landesregierung Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft bei Investitionen in den strukturschwächeren Gebieten des Landes unterstützt. Ziel ist es, das Einkommen und die Beschäftigung in diesen Regionen zu erhöhen und zu sichern und damit regionale Entwicklungsunterschiede abzubauen. Die Fördermittel stammen aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

Nr. 058/2019 – Dr. Eike Frenzel		
Pressestelle Friedrichswall 1, 30159 Hannover	Tel.: (0511) 120-5427	<a href="http://www.mw.niedersachsen.de">www.mw.niedersachsen.de</a> E-Mail: <a href="mailto:pressestelle@mw.niedersachsen.de">pressestelle@mw.niedersachsen.de</a>